

Standardleistungsverzeichnis Anlage 1 zum Vertrag

Raumangebot

Die Einrichtung verfügt über folgende Gemeinschaftseinrichtungen und Räume, die von dem Bewohner allgemein genutzt werden können, soweit sie nicht durch Veranstaltungen des Heimes belegt sind.

- Cafeteria
- Veranstaltungsraum
- Speiseraum
- Aufenthaltsräume auf jeder Ebene
- Gruppenräume
- Terrassen
- Grünanlagen
- Hauskapelle
- Gymnastikraum
- Fernsehraum

Leistungen der Unterkunft

Die Einrichtung bietet Unterkunft in dem im Vertrag näher bezeichneten Zimmer. Der Bewohner, wird über dessen Lage und Ausstattung, sowie zugehörige Bereiche vor Vertragsabschluß informiert.

Technische Einrichtungen

Die Einrichtung verfügt über folgende technische Einrichtungen, die von dem Bewohner allgemein genutzt werden können.

- **Schwesternrufanlage** zum Ruf einer Pflegekraft.
- **Aufzuganlage** mit seniorengerechter Technik (langsames Anfahren der Anlagenteile, geringere Fahrtgeschwindigkeit) um ein barrierefreies Aufsuchen der weiteren Wohnebenen zu ermöglichen.
- **Brandmeldeanlage** in Dauerbereitschaft.
- **Satellitenempfang** bei registrierten Fernseh- und Radiogeräten
- **Notbeleuchtung** in Dauerbereitschaft bei Stromausfall oder nachts.
- **Übertragungsanlage** für ein Hausprogramm und Gottesdienste.

Leistungen des Pflegedienstes

Die Einrichtung bietet Leistungen der Grundpflege

- Pflege nach dem individuellen Bedarf im Rahmen der Feststellungen des medizinischen Dienstes der Krankenkassen.
 - ⇒ Hilfe beim Aufstehen und Zubettgehen
 - ⇒ Hilfe beim An- und Auskleiden
 - ⇒ Hilfe bei der Körperpflege
 - ⇒ Hilfe beim Baden
 - ⇒ Hilfe bei der Nahrungsaufnahme
 - ⇒ Hilfe bei den Ausscheidungen
 - ⇒ Hilfe bei der Fortbewegung
 - ⇒ Hilfe bei der Benutzung von Hilfsmitteln
 - ⇒ Hilfe beim Betten und bei der Lagerung
 - ⇒ Hilfe beim Bettwäschewechsel
 - ⇒ Hilfe bei der Beschaffung von Medikamenten

Leistungs- und Entgeltverzeichnis

- **Pflegeberatung und Pflegeplanung** unter Einbeziehung der Bewohnerin / des Bewohners und / oder einer Vertrauensperson durch eine Pflegefachkraft.
- **Pflegevisiten** zur qualitativen Unterstützung des Pflegeprozesses.

- Von der **Hilfe bei der Körperpflege** bis zur völligen Übernahme
 - Ganz- und Teilwaschung bei Bedarf
 - Duschen, Baden
 - Hautpflege
 - Mund- und Zahnpflege
 - Augen-, Nasen-, Ohrenpflege
 - Haarpflege (waschen, trocknen, kämmen)
 - Rasieren / Bartpflege
 - Fingernägel schneiden
 - Intimpflege

- **Prophylaxen:**
 - Dekubitusprophylaxe
 - Pneumonieprophylaxe
 - Thromboseprophylaxe
 - Kontrakturenprophylaxe
 - Soor- und Parotitisprophylaxe
 - Interigoprophylaxe

- Von der **Hilfe beim An- und Auskleiden** bis zur völligen Übernahme:
 - Leibwäsche, Kleidung
 - Prothese, Stützkorsett, Stützapparat
 - Thrombosestrümpfe
 - Hüftprotektoren

- **Hilfe bei Ausscheidungen** /Inkontinenz:
 - Anlegen /Wechsel von Inkontinenzsystemen einschließlich Intimpflege
 - Toilettentraining
 - Blasentraining
- **Hilfe bei der Nahrungsaufnahme:**
 - Beim Essen / beim Trinken
 - Anreichen der Nahrung
- **Lagern / Umlagern / Betten:**
 - Bett machen / Bett beziehen
 - Patient lagern mit Lagerungshilfsmitteln / umlagern (z. B. vom Bett in den Rollstuhl).
- **Aktivierung / Mobilisation:**
 - Aktive und passive Bewegungsübungen
 - Atemübungen

Ferner bietet die Einrichtung ärztlich verordnete Behandlungspflege

- **Darmentleerung / Stomapflege:**
 - Klyisma, Mikroklistier
 - Manuelle Darmausräumung
 - Versorgung und Pflege von Dünndarmfisteln und Anus praeter

- Spezielle **Bewohnerbeobachtungen** / -überwachungen:
 - Kontrolle von Vitalwerten: Puls, Atmung, Temperatur, Blutdruck
 - Ausscheiden (Einfuhr und Ausfuhr = Bilanz)
 - Blutzucker- und Urinzuckerkontrolle nach ärztlicher Verordnung und mit ärztlich verordnetem Material
 - Psychosoziale Situation / Kommunikationsfähigkeit (bei Bedarf)

- **Medikamentenüberwachung** / -verabreichung:
 - Vorbereitung / Überwachung / Verabreichung von Medikamenten
 - Einträufeln von Augen-, Ohren- und Nasentropfen
 - Einführung von Suppositorien
 - Medikamentenpflaster anlegen
 - Einreiben von ärztlich verordneten Medikamenten (z. B. Salben, Tinkturen, Emulsionen)

- **Bronchialtoilette** /
 - Atemerleichternde / sekretlösende Maßnahmen (z. B. Abreibungen, Einreibungen, atemunterstützende Lagerung)
 - sekretentleerende Maßnahmen (Absaugen)

- **Ernährung:**
 - Verabreichung von Sondernahrung / Pflege der Nase / Pflege der Sonde

- **Wundpflege / Verbände mit ärztl. verordnetem (Verband-)Material:**
 - Wundpflege ohne Verband
 - Verbände bei:
 - Wunden jeglicher Genese einschl. evtl. notwendiger Reinigung und Spülung (außer Dekubitus, siehe gesonderte Leistung)
 - Fisteln
 - Dauerkanülen
 - Drainagen

(Verbände werden ausgeführt als: Stützverband / Kompressionsverband)

- **Injektionen / Infusionen:**
 - Subkutane Injektionen
 - Überwachung von Infusionen

- **Urogenitalpflege:**
 - Pflege bei Harnröhrenkatheter und suprapubischem Katheter
 - Anlegen eines Urinalbeutels bei Männern und Frauen
 - Urostomapflege

- **Dekubitusvorsorge / Dekubitusbehandlung:**
 - Vermeiden eines Druckgeschwürs (z. B. durch sachgerechte Körperpflege und Erhaltung der Hautfunktionen, Mobilisation, fachgerechtes Lagern)
 - Behandlung von Druckstellen, die eine Rötung, Beschädigung der Haut oder offene Wunden aufweisen (1. Bis 4. Grad)

(Anmerkung: Leistungen, an verschiedenen Extremitäten oder Körperstellen durchgeführt, werden einzeln erfasst.)

Leistungen des sozialen Dienstes

Die Einrichtung bietet folgende Leistungen des sozialen Dienstes, die von dem Bewohner allgemein genutzt werden können.

- **Beratung vor dem Einzug**, u.a. zu Alternativen zum Aufenthalt, zu den zu erwartenden Leistungen, zur Organisation des Umzuges
- **Herstellen von Kontakten** zu anderen Bewohnern und zum Heimbeirat
- Psychosoziale **Begleitung in schwierigen Lebenssituationen** oder bei akuten Störungen im Beziehungsgefüge des Bewohners während des Aufenthaltes.
- **Sterbebegleitung**, einschließlich Begleitung der Angehörigen in der Sterbephase.
- Auf Wunsch des Bewohners allgemeine nicht fachjuristische **Beratung** im Zusammenhang mit Altersvorsorge, Vollmachterteilung, Patientenverfügung und gesetzliche Betreuung.
- Funktionale **Gruppenangebote** zur Förderung der Beziehungen, der Gedächtnisleistung und Gesunderhaltung sowie musische und kreative Angebote gemäß Programmaushang in der Einrichtung.
- Herstellen von **Kontakten zu Vereinen und Institutionen** außerhalb der Einrichtung zur Unterstützung der sozialen Einbindung der Bewohnerinnen und Bewohner.
- Unterstützung des **Heimbeirats**.
- **Allgemeine Beratung der Angehörigen**
 - in Fragen der Abwicklung und Organisation der Übersiedlung
 - bei akuten psychosozialen Konfliktsituationen unter Beteiligung des Bewohners
 - in Fragen der gesetzlichen Betreuungsregelung, Altersvorsorgevollmacht
 - bei wesentlichen Veränderungen der vertraglichen oder gesetzlichen Grundlagen des Aufenthaltes.

Leistungs- und Entgeltverzeichnis

- Werbung von **ehrenamtlichen Mitarbeitern**, einschließlich deren Anleitung, Fortbildung und Begleitung.
- Organisation von **kulturellen Veranstaltungen**, teilweise unter Einbeziehung von Vereinen oder Institutionen zur Strukturierung des Jahresablaufes und zur Förderung der sozialen Bezüge der Bewohner.
- Beratende/Organisatorische Unterstützung bei der Durchführung von **privaten Jubiläen** und Feiern.

Mit der Erbringung von Leistungen des sozialen Dienstes können auch geeignete MitarbeiterInnen der Pflege, Verwaltung und Hauswirtschaft beauftragt werden.

Leistungen der Hauswirtschaft

1. Küche / Gestaltung der Wohnatmosphäre

Die Einrichtung bietet folgendes Standardangebot der Küche, das von dem Bewohner genutzt werden kann.

- Die **Hauptmahlzeiten** (Frühstück, Mittagessen, Abendbrot) werden im Speisesaal bzw. in den Wohnzimmern serviert. Alle Mahlzeiten werden individuell nach den Wünschen des Bewohners über ein Tablettsystem angeboten. Soweit dies wegen einer akuten Erkrankung oder aus pflegebedingten Gründen notwendig ist, wird das Essen im Zimmer serviert.
- Allen Bewohner/Innen werden folgende **Mahlzeiten** angeboten:
 - Frühstück
 - Zwischenmahlzeit und Spätmahlzeit für Diabetiker
 - Mittagessen
 - Nachmittagskaffee
 - Abendessen
- Der wöchentliche **Speiseplan** für Frühstück, Mittagessen und Abendbrot hängt in der Einrichtung aus. Im Speisesaal werden Speisen auf Tablett serviert.
- Den Bewohnern werden zu den Mahlzeiten **kalte u. warme Getränke** angeboten;
 - zum Frühstück nach Wahl Kaffee, Tee oder Milch
 - regelmäßig zum Mittagessen Fruchtsaft, Mineralwasser,
 - Bier oder Wein zu besonderen Anlässen
 - Nachmittagskaffee, versch. Kaffeespezialitäten in der Cafeteria zum Abendessen Tee, Fruchtsaft und Mineralwasser
- Die Mitarbeiter/innen sorgen für eine **wohnliche Atmosphäre** in den gemeinschaftlich genutzten Räumen.

2. Wäscheversorgung

Die Einrichtung bietet folgendes Standardangebot Wäscheversorgung, das von dem Bewohner allgemein genutzt werden kann.

- **Reinigung der privaten Wäsche und Kleidung** des Bewohners in Eigenregie in Großwaschanlagen:
 - Einsammeln und Sortieren der Wäsche
 - Maschinelles Waschen nach modernen Standards, einschließlich Desinfektion der Flachwäsche
 - Maschinelles Bügeln bzw. Pressen
 - Bewohnerbezogene Sortierung
 - Verbringen der sauberen Wäsche in das Bewohnerzimmer
 - Instandhaltung der Wäsche, kleine Näharbeiten, Ausbesserungen
- **Reinigung der von der Einrichtung gestellten Wäsche:**
 - Einsammeln und Sortieren der Wäsche
 - Maschinelles Waschen nach modernen Standards, einschließlich Desinfektion der Flachwäsche
 - Maschinelles Bügeln bzw. Pressen
 - Verbringung der sauberen Wäsche in das Bewohnerzimmer
 - Instandhaltung und Ersatzbeschaffung soweit notwendig

Die Flachwäsche wird in einer zertifizierten Wäscherei außerhalb der Einrichtung gewaschen.

- Die **Gardinen** im Bewohnerzimmer werden einmal jährlich abgenommen, gewaschen und aufgehängt.
- **Die Einrichtung stellt** den Bewohnern:
 - Bettwäsche
 - Handtücher

3. Hausreinigung

Die Einrichtung bietet folgendes Standardangebot Hausreinigung, das von dem Bewohner allgemein genutzt werden kann.

- **Zimmerreinigung:**

Die Einrichtung ist verantwortlich für die Raumpflege. Der Umfang und die Häufigkeit der Reinigungsarbeiten sind dem Leistungsverzeichnis der Hausreinigung zu entnehmen.
- **Reinigung der Verkehrsflächen** und gemeinschaftlich zu nutzenden Räume, einschließlich der Reinigung der Verkehrsfläche und Aufenthaltsbereiche außerhalb des Hauses auf dem Grundstück.

Verwaltung

Die Einrichtung bietet folgende Verwaltungsdienstleistungen, die von dem Bewohner allgemein genutzt werden können.

- **Beratung** bei der Leistungsbeantragung und Kostenabrechnung.
- **Einfache Hilfestellung** und /oder Beratung bei Verwaltungsvorgängen.
- **Information** über die gesetzlichen Grundlagen des Aufenthaltes und die Hintergründe von Entgeltanpassungen.

Bewohner die im Sozialhilfebezug einen Barbetrag zur persönlichen Verfügung erhalten, können nach Wunsch ein Konto bei einem Kreditinstitut ihrer Wahl oder im Haus ein individuell geführtes Bewohnerkonto einrichten. Auf das gewählte Konto wird von der Einrichtung der Barbetrag überwiesen, der vom Kostenträger an die Einrichtung zugewiesen wird.

- **Versenden von Bewohnerpost.** (Die Auslagen für Porto sind der Einrichtung zu erstatten.)

Haustechnischer Dienst

Die Einrichtung verfügt über folgende haustechnische Dienste, die von der Bewohnerin / dem Bewohner allgemein genutzt werden können.

Den Bewohnern wird **Beratung** in haustechnischen Fragen durch den Haustechniker angeboten, **insbesondere** beim Ein- und Auszug.

- **Instandhaltung der hauseigenen Anlagen und des Bauwerkes**
 - Wartung und Instandhaltung der Gemeinschaftsräume
 - Wartung und Instandhaltung der technischen Anlagen
 - Wartung und Instandhaltung des hauseigenen Inventars
 - Turnusgemäße Schönheitsreparaturen in den Bewohnerzimmern und Gemeinschaftsräumen

Hilfsmittel

Die Einrichtung bevorratet in ausreichendem Maße Hilfsmittel, die von den Bewohnern allgemein genutzt werden können und ist den Bewohnern bei der Beschaffung von ärztlich verordneten Heil- und Hilfsmitteln behilflich.

Bezüglich des Einsatzes von Heil-, Hilfs- und Rehabilitationsmitteln berät die Einrichtung auf Wunsch die Bewohner leistungserschließend.

- **Pflegehilfsmittel zur Erleichterung der Pflege**

- Pflegelifter
- Umsetz- und Hebehilfen
- Badewannenlifter
- Pflegebettzubehör (z.B. Aufrichter)
- Pflegebett-Tische (z. B. an Pflegenachtschränken)
- Lagerungsmittel
- Schieberollstühle (allerdings nur im Zusammenhang mit Pflegeverrichtungen und Nutzung innerhalb des Hauses)
- Pflegesessel (Nutzung nur innerhalb des Gebäudes)

- **Pflegehilfsmittel zur Körperpflege**

- Bade- und Duschhilfen
- Pflegebäder und Lifter
- Toilettenhilfe
- Bettpfannen / Urinflaschen
- saugende Bettschutzeinlagen
- Toilettenrollstühle
- Duschrollstühle
- Duschstuhl

Zusatzleistungskatalog Anlage 2 des Vertrages

Für die Inanspruchnahme folgender Leistungen werden Sondernutzungsentgelte berechnet:

Raumangebot

folgende Angebote können durch Zuzahlung genutzt werden:

Bei **privater Nutzung** eines Raumes berechnen wir Raummiete: Euro 25,00

Technische Einrichtungen

Telefonflatrate

Monatspauschale Euro 15,00

Internetanschluss im Zimmer

Monatspauschale Euro 15,00

Minibar

Leihgebühr pro Monat incl. Stromkosten Euro 5,00

Leistungen des Pflegedienstes

Zusatzleistungen im Bereich der Pflege werden nicht angeboten.

Leistungen des sozialen Dienstes

Für die Inanspruchnahme folgender Leistungen des sozialen Dienstes werden Sondernutzungsentgelte berechnet:

Vermittlung von besonders **aufwendigen Kulturveranstaltungen** innerhalb und außerhalb des Hauses, Tagesausflüge und Unternehmungen, die die Standardleistung überschreiten:

Preis nach besonderer Bekanntgabe

Leistungen der Hauswirtschaft

Für die Inanspruchnahme folgender hauswirtschaftlicher Leistungen werden Sondernutzungsentgelte berechnet:

Getränke die nicht im Leistungsumfang der Einrichtung enthalten sind, können im Kiosk erworben werden. Dort sind auch diverse Gebrauchsartikel erhältlich.
Preise siehe Aushang am Kiosk

Gästemahlzeiten

Gästemittagessen	Euro 6,00
Gästemittagessen im Abonnement	Euro 5,50
Mittagessen kleine Portion (nur im Abonnement)	Euro 5,00
Extra Beilagen	Euro 1,50
Gästefrühstück	Euro 3,00
Gästeabendessen	Euro 3,00
Gäste Vollpension (ohne Nachmittagskaffee)	Euro 11,00

Besondere Leistungen (Familienfeiern) nach Aufwand und auf Anfrage

Die Gästemahlzeiten werden in der Cafeteria serviert

Preise Cafeteria

Tasse Kaffee, Espresso, Cappucino	Euro 1,00
Latte macchiato	Euro 1,50
Kännchen Tee	Euro 1,50
Kanne Kaffee	Euro 5,00
Kanne Tee	Euro 2,50
Gebäckstück	Euro 1,50
Sand- Nuss- Marmorkuchen	Euro 2,00
Käsekuchen	Euro 2,00
Obstkuchen	Euro 1,50
Sahnetorte	Euro 2,50
Limonade (0,2)	Euro 1,00
Fruchtsaft (0,2)	Euro 1,00
Mineralwasser (0,25)	Euro 1,00
Fruchtschorle groß	Euro 1,00
Bier (Flasche)	Euro 1,50
Mineralwasser (0,7 Flasche)	Euro 2,00
Fruchtsaft (Flasche)	Euro 3,00
Weiß- Rotwein (0,7)	Euro 5,50
Sekt (0,7)	Euro 5,00
Zimmerservice pro Mahlzeit	Euro 2,50
Raummiete	Euro 25,00
Serviceleistungen bei einer privaten Feier durch Mitarbeiter der Einrichtung pro angefangene ¼ Stunde	Euro 8,50

Leistungen der Wäscheversorgung

Für die Inanspruchnahme folgender hauswirtschaftlicher Leistungen werden Sonderentgelte berechnet:

Näharbeiten an der Privatwäsche des Bewohners pro angefangene ¼ Stunde
Euro 5,50

zuzüglich Materialkosten

Chemische Reinigung von Oberbekleidung
siehe Preisliste des Fremddienstleisters
(Auskunft in der hauseigenen Wäscherei)

Leistungen der Hausreinigung

Für die Inanspruchnahme folgender Leistungen der Hausreinigung werden Sondernutzungsentgelte berechnet:

Zusätzliche Reinigungsarbeiten (z.B. bei aufwändiger Eigenmöblierung, zusätzliche Reinigungsintervalle oder Reinigungswünsche etc.)
pro angefangene ¼ Stunde Euro 5,50

Leistungen der Verwaltung

Für die Inanspruchnahme folgender Verwaltungsdienstleistungen werden Sondernutzungsentgelte verrechnet:

Beratung oder/und Hilfestellung durch Verwaltungsmitarbeiter bei komplexen und zeitaufwendigen Angelegenheiten, die nicht mit der Leistungserbringung des Heimes in Zusammenhang stehen,
pro angefangene ¼ Stunde Euro 7,50

Herstellen von Fotokopien für den privaten Bedarf des Bewohners oder für den Nutzen außerhalb des Hauses Euro 0,20

Leistungen des haustechnischen Dienstes

Für die Inanspruchnahme folgender haustechnischer Leistungen werden Sondernutzungsentgelte berechnet:

Kleinreparaturen durch den Haustechniker an technischen Geräten oder Einrichtungsgegenständen des Bewohners. Räumen des Bewohnerzimmers und Einlagern von Bewohnereigentum. pro angefangene ¼ Stunde	Euro 8,50
Hol- und Bringdienst z.B. Kleingeräte zur Fachwerkstatt am Ort	Euro 9,00
Einlagern von Bewohnereigentum nach Auszug des Bewohners pro Tag	Euro 2,00

Leistungen aus dem Hilfsmittelbereich

Die behandelnden Ärzte können dem Bewohner nach § 32 SGB V Heilmittel (z.B. Krankengymnastik, medizinische Bäder) oder nach § 33 SGB V Hilfsmittel (z.B. Brillen, Rollstühle) zu Lasten der Krankenkasse verordnen, wenn diese erforderlich sind, den Erfolg der Krankenbehandlung zu sichern, oder eine Behinderung auszugleichen. Die Einrichtung unterstützt die Bewohner bei der Beschaffung von Heil- und Hilfsmitteln ohne Zusatzentgelt.